2. Kreisklasse Herren

TuS Oldau-Ovelgönne : TuS Bergen III
Freitag, 03.11.2023, 20:15 Uhr

Heer bleibt gegen den TuS Bergen III ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des TuS Oldau-Ovelgönne im Spiel der 2. Kreisklasse Herren gegen den TuS Bergen III umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 27:14 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Benjamin Heer, der seine Spiele allesamt gewann.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit nur einem Satzverlust gingen Heer / Seliger gegen Hilzenbecher / Runtze durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Schuy / Schmidt gelang es Ulbrich / Czerwinski zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Bucksch / Hanel die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Benjamin Heer machte mit Rolf Ulbrich beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Wenig Gegenwehr leistete wiederum Hansi Seliger bei seinem 0:3 gegen Harry Hilzenbecher, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Recht kurzen Prozess machte indes Vincent Schuy beim 3:0 mit Martin Wübbolt. Arn-Ulf Jaklin verlor sein Spiel dagegen gegen Bernd Czerwinski unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 10:12, 7:11, 5:11. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:1-Sieg von Ulf Bucksch gegen Andreas Niederleig ging nur der erste Satz verloren. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Kjell Schmidt wenig später gegen Hans-Jürgen Runtze. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Oldau-Ovelgönne und des TuS Bergen III. Benjamin Heer wehrte eine 1:0 Satzführung von Harry Hilzenbecher ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Mit diesem Sieg verbesserte Heer seine Bilanz auf 10:0 in dieser Saison. Auf verlorenem Posten stand Hansi Seliger in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Rolf Ulbrich, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Ulbrich nun 4 Siege bei 3 Niederlagen aus. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TuS Oldau-Ovelgönne nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Wietze II am 08.11.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TuS Bergen III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 15.11.2023 gegen die SG Celle/Westercelle VII erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
TuS Oldau-Ovelgönne
Doppel: Heer / Seliger 1:0, Schuy / Schmidt 1:0, Bucksch / Hanel 1:0
Einzel: B. Heer 2:0, H. Seliger 1:1, V. Schuy 1:0, A. Jaklin 0:1, U. Bucksch 1:0, K. Schmidt 1:0
TuS Bergen III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (00:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Ulbrich / Czerwinski 0:1, Hilzenbecher / Runtze 0:1, Wübbolt / Niederleig 0:1
Einzel: H. Hilzenbecher 1:1, R. Ulbrich 0:2, B. Czerwinski 1:0, M. Wübbolt 0:1, H. Runtze 0:1, A. Niederleig 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (00:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").